

Kunstgespräch mit Thomas Baumann
Di., 14. Nov. 2006, 18 Uhr
KTU Linz, Foyer

gefördert von

Günter-Rombold-Privatstiftung
Land Oberösterreich
Stadt Linz



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Impresum:
Redaktion: DDr. Monika Leisch-Kiesl/Dr. Johanna Schwanberg
Grafik: Mag. Barbara Ambrosz
Fotos: Thomas Baumann

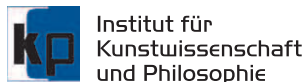
IM VORBEIGEHEHEN (12)

Thomas Baumann
PLOT:BACH
WS 2006/07



KATHOLISCH
THEOLOGISCHE
PRIVAT
UNIVERSITÄT

Kunst an der KTU Linz



Kuratorinnen

Monika Leisch-Kiesl
Johanna Schwanberg

Zeichnungen von Maja Vukoje in den Hörsälen, Johannes Deutsch' Glasschichten-Objekte am Schreibtisch, ein Wachstumstisch von Gert Hasenhütl in der Bibliothek als Präsentationsfläche für Neuerscheinungen. Jedes Semester werden Studierende, Lehrende und MitarbeiterInnen der KTU aufs Neue von visuellen Markierungen überrascht. Denn seit dem Jahr 2000 konfrontiert das Projekt „Im Vorbeigehen“ mit den vielfältigen Ausdrucksformen von Gegenwartskunst. Jedes Semester wird ein/eine Künstler/in eingeladen, seine/ihre Arbeit in der Privatuniversität zu präsentieren. Welche Orte des weitläufigen Gebäudes durch die Werke für einen Zeitraum von vier Monaten besondere Aufmerksamkeit erfahren, liegt im Ermessen des/der Künstlers/in. Wert gelegt wird auf die mediale und inhaltliche Bandbreite der künstlerischen Positionen sowie auf Formen der Vermittlung. In einem „Kunstgespräch“ kommt es zum Austausch zwischen den KünstlerInnen und den BenutzerInnen des Hauses.

Im WS 06/07 präsentiert Thomas Baumann einen großformatigen Fotodruck, Druckgrafiken (Heliogravüren) und eine CD-ROM aus dem Projekt „Plot:Bach“. Die Arbeiten entstanden 2003/04 im Zusammenhang mit dem gleichnamigen Projekt, das Baumann für die BIX-Medienfassade anlässlich der Eröffnung des Kunsthauses Graz entwickelte. Unter Verwendung einer eigens konstruierten Pixelmaschine transformierte Thomas Baumann Johann Sebastian Bachs Fuga VII aus dem „Wohltemperierten Klavier II“ gemeinsam mit dem Komponisten Michael Klaar in bildliche Informationen. Eine visuelle Partitur – aufbauend auf der Musik Bachs – ließ die Stimmen Alt, Sopran, Tenor, Bass in ein Bildprogramm einfließen, das sich auf die Verwandlungsmöglichkeiten eines digitalen Quadrats bezog und eine Art visuelle Tonleiter erzeugte. Spuren dieser Arbeit akzentuieren in Form von farbigen und schwarzweißen Drucken diverse Orte der KTU.

Kath.-Theol. Privatuniversität Linz
A-4020 Linz, Bethlehemstraße 20
Telefon: 0732/78 42 93 - 4190
E-Mail: ikp-kunstwissenschaft@ktu-linz.ac.at
<http://www.ktu-linz.ac.at/ikp>

Mo–Fr von 8 bis 17 Uhr geöffnet

Eintritt frei

„Die zeitliche Struktur ist seit langem eines meiner Anliegen, da ich Zeit als Raum wahrnehme. Von meiner Entwicklung komme ich ja stark von der Skulptur, da lag es nahe, den Begriff der Zeit als räumliche Dimension mit zu übersetzen. Die Pausen sehe ich wieder ähnlich den Gesetzen hinter dem Chaos, eine Umkehrung einer Information, eine Negation, ein Minus oder eine Null, was im Zusammenhang mit der Nichtpause ebenso wieder erzählerische oder interpretative Aspekte besitzt. Verweigerung ist auch eine aktive Äußerung.“ (Thomas Baumann in einem Interview mit Katrin Bucher)



		Biografie, Ausstellungen (Auswahl)
1967		in Altenmarkt geboren, lebt und arbeitet in Wien
1985–1992		Studium an der Akademie der bildenden Künste bei Max Melcher und Bruno Gironcoli, Wien
1995–1996		Cité des Arts, Paris
2003/2004	Bespielung der BIX-Medienfassade anlässlich der Eröffnung des Kunsthauses Graz	
		Einzelausstellungen
2005		Galerie Krobath Wimmer, Wien
2004		Galerie Eugen Lendl, Graz
2003		Galerie Nicolas Krupp, Basel
2001	The Beauty, Galerie Krobath Wimmer, Wien	
		Galerie Nicolas Krupp, Basel
2000	Museum moderner Kunst, Passau	
		Galerie im Traklhaus, Salzburg
		Ausstellungsbeteiligungen (Auswahl)
2006		Ordnung und Verführung, Haus Konstruktiv, Zürich
		Totalschaden von Gregor Schneider, Bonner Kunstverein
2005		Moving Objects, Museum Jean Tinguely, Basel
		Now's the Time, Kunsthaus Graz
2004		Wiener Linien, Wien Museum, Wien
2003		„21er“, 20er Haus, Wien
2001		ARCO Madrid
2000		Lebt und arbeitet in Wien, Kunsthalle Wien
		Raumkörper, Kunsthalle Basel